# Ihr Weg zum BTZ Lingen



#### Das BTZ ist zweifach zertifiziert



Richtuna



### Finanziert und organisert von





Richtung

Richtung

Richtung

Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ) des Handwerks GmbH Nagelshof 71-75 | 49716 Meppen

Telefon 05931 9814 0 Fax 05931 9814 50

verwaltung@btz-handwerk.de eMail

www.btz-handwerk.de Homepage

Standortleitung: Alo Weusthof



Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ) des Handwerks GmbH Beckstraße 19 | 49809 Lingen

Telefon 0591 97304 0 Fax 0591 97304 19

verwaltung@btz-handwerk.de eMail www.btz-handwerk.de Homepage

Standortleitung: Bernd Kley

# Potenzialanalyse und Werkstatttage

Berufsorientierung für Schüler/innen von Förder-, Haupt- & Real- sowie Oberschulen

BTZ Lingen, Meppen, Nordhorn















# Hintergrund & Ziele

Seit 2009 führt das BTZ mehrfach im Jahr berufsorientierende Maßnahmen für Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 7 durch. Folgende Ziele stehen im Vordergrund:

- ✓ Bewußtwerden eigener Interessen / Kompetenzen
- ✓ Erstes Hineinschnuppern in diverse Berufsbereiche
- ✓ Erste Schritte in der beruflichen Orientierung
- ✓ Reduzierung von Ausbildungsabbrüchen aufgrund falscher Berufswahl

Für die Werkstatttage stehen den Schülern/innen die folgenden Berufsfelder zur Verfügung:

- ✓ Bau
- ✓ Bürowesen
- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Farbe/Raumgestaltung
- √ Floristik
- √ GaLa-Bau
- √ Gastronomie
- √ Haarpflege/Kosmetik
- √ Holz
- ✓ Informationstechnik (IT)
- √ Kfz
- ✓ Kunststoff
- ✓ Mediengestaltung
- ✓ Metall
- ✓ Lager / Logistik
- √ SHK
- ✓ Soziales
- ✓ Textil
- ✓ Verkauf
- ✓ Zimmerei/Holz
- ✓ Zweirad-Technik

Die konkrete Anzahl der angebotenen Berufsfelder an den einzelnen BTZ-Standorten hängt von der Anzahl der Teilnehmenden ab. Weitere Berufsfelder sind in Planung.

# Kooperationspartner

VHS Meppen, Marienhausschule Meppen, REHOLAND gGmbH Lingen, Bildungswerk des Lingener Handwerks e.V., Berufsschule Lingen -Land- und hauswirtschaftliche Fachrichtung-, Kreishandwerkerschaft Emsland Mitte-Süd.

#### Ablauf

Begonnen wird mit der 3-tägigen Potenzialanalyse (PA). An den ersten beiden Tagen werden im BTZ u.a. mithilfe des handwerklich orientierten Methodenkoffers "hamet 2" Testungen zur Interessens- und Kompetenzfindung der Schüler/innen durchgeführt. Am 3. Tag erhalten die Schüler/innen die Ergebnisse in Form eines Reflexionsgespräches mitgeteilt.

Bei den Werkstatttagen, die sich in der Folge anschliessen, erproben sich die Schüler/innen zwei Wochen lang in mindestens vier unterschiedlichen, i.d.R. von ihnen gewählten und auf der Potenzialanalyse basierenden Berufsfeldern und sammeln auf diese Weise erste "handfeste" Arbeitserfahrungen. Über beide Teilmaßnahmen erhalten die Jugendlichen jeweils zeitnah ausführliche Zertifikate. Sie dürfen die angefertigten Werkstücke mit nach Hause nehmen.

Bei der Potenzialanalyse und den Werkstatttagen handelt es sich um Schulveranstaltungen. Die Wege von den Schulen zum BTZ müssen von den Schulen organisiert werden. Für beide Teilmaßnahmen entstehen den Schulen und den Teilnehmenden keine Kosten.

## Arbeitszeiten

Potenzialanalyse: 1. + 2. Tag: 8.30 - 15.30 Uhr BTZ

3. Tag: Abschlussgespräche in

der Schule

Werkstatttage: Mo. - Do.: 8.30 - 15.30 Uhr

Freitag: 8.30 - 12.30 Uhr

## Eltern

Die Beteiligung der Eltern ist gerne gesehen. Sie können z.B. an den Abschlussgesprächen der Potenzialanalyse teilnehmen oder ihre Kinder während der Werkstatttage besuchen und die Ausbilder/innen ansprechen.

## Ansprechpartner

Heiko Trapphagen Tel. 0591 97304 73 Fax 0591 97304 19 trapphagen@btz-handwerk.de

# Der Weg zum BTZ Nordhorn



Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ) des Handwerks GmbH Coesfelder Hof 3 | 48527 Nordhorn

Telefon 05921 8853 0 Fax 05921 8853 27

eMail verwaltung@btz-handwerk.de

Homepage www.btz-handwerk.de

Standortleitung: Günter Heines